

BHL-Europe kurz & bündig

Ziel ist Biodiversitätsliteratur über ein globales, frei zugängliches, mehrsprachiges Internetportal anzubieten.

▪ **Was ist BHL-Europe?**

Die Biodiversity Heritage Library für Europa ist eine Bibliothek im Internet in welcher Literatur rund um das Thema „Biologische Vielfalt“ frei zugänglich ist.

Im Rahmen des von der europäischen Kommission geförderten Projekts digitalisieren Museen, Institute und Universitäten in ganz Europa Literatur für den kostenfreien Download im Internet.

▪ **Wieso brauchen wir eine digitale Bibliothek über biologische Vielfalt im Internet?**

Die Bibliotheken der europäischen naturhistorischen Museen, botanischen Gärten, und Universitäten verfügen gemeinsam über die Mehrheit der weltweit publizierten Literatur zum Thema Biodiversität.

Da ein Großteil dieser Literatur sehr selten ist oder nur eine begrenzte globale Verbreitung hat, ist sie nur in einigen wenigen Bibliotheken zugänglich. Dieser Reichtum an Wissen war bis jetzt immer nur einigen wenigen Personen vorbehalten, welche direkten Zugang zu diesen Bibliotheken hatten. Damit war dieses Wissen vielen Wissenschaftlern aus aller Welt aber auch der breiten Öffentlichkeit und damit einer Vielzahl von potentiellen Nutzern vorenthalten. Aus der Sicht der Wissenschaft sind diese Sammlungen von außergewöhnlichem Wert, da vor allem der Bereich der systematischen Biologie, mehr als andere Naturwissenschaften, sich auf historische Literatur stützt.

Aufgrund dieser zurzeit begrenzten Verfügbarkeit von Literatur zur biologischen Vielfalt ist es von größter Bedeutung dieses Wissen über Biodiversität nicht nur für Wissenschaftler sondern für die breite Öffentlichkeit frei zugänglich zu machen und für nachfolgende Generationen zu konservieren. Die „Biodiversity Heritage Library“ strebt danach diese Ziele zu verwirklichen, denn es müssen Möglichkeiten für freien Zugang zu Bildung und Wissen geschaffen werden.

▪ **Was sind die Arbeitsschwerpunkte von BHL-Europe?**

BHL-Europe konzentriert sich auf die Zusammenarbeit mit bereits bestehenden europäischen digitalen Bibliotheken und Archiven, mit dem Ziel die digitalisierte Biodiversitätsliteratur über einen freien Zugang zu einem einzigartigen Web-Portal und Europeana (eine Suchplattform für Sammlungen von europäischen digitalen Bibliotheken), Wissenschaftlern und der breiten Öffentlichkeit anzubieten. Es gibt keine



Bibliothek welche die gesamte relevante Literatur zu einem Fachgebiet beheimatet. Deshalb ist es wichtig, dass sich innerhalb von BHL-Europe so viele Institutionen wie möglich zusammenschließen - werden sie Teil dieser Initiative um das Große Ganze zu erreichen!

▪ **Welche Vorteile hat eine Partnerschaft?**

- BHL-Europe erhöht den Zugriff auf ihre Literatur und dadurch auch die Bekanntheit ihres Institutes.
- BHL-Europe hat Strategien und Prozesse entwickelt um die Langzeitarchivierung- und Erhaltung der digitalisierten Literatur zu gewährleisten. Dieses System dient natürlich auch der Verbreitung, Speicherung, Verwaltung und dem Management Ihrer Daten.
- BHL-Europe bietet einen mehrsprachigen Zugang zu Ihrer digitalisierten Literatur, so sparen sie sich die Kosten für die Erstellung eines eigenen mehrsprachigen Portals.
- BHL-Europe reichert Ihre Metadata an, sodass jeder Partner von BHL-Europe, der auch digitalisierte Literatur zur Verfügung stellt, die erweiterten Daten abrufen und wiederverwenden kann.
- BHL-Europe bietet Ihnen Zugang zu aktuellen Informationen und einem vielfältigen und breiten Netzwerk an Partnern, um Ihnen mit bereits bewährten Vorgehensweisen zur Seite zu stehen.
- BHL-Europe bietet Technologien und Werkzeuge um digitalisierte Literatur kosteneffizient zu präsentieren und um Digitalisierungsprojekte im Bereich von Biodiversitätsliteratur adäquat durchführen zu können.
- BHL-Europe unterstützt die Erstellung von qualitativ hochwertiger Texterkennung (OCR – Optical Character Recognition) von gescannter Literatur für die weitere Datenanalyse und die Anreicherung von Metadaten.
- BHL-Europe bietet Zugang zu sogenannten „Taxonomic Intelligence tools“ welche in den digitalisierten Seiten innerhalb des BHL-Europe Portals eine gezielte Suche nach wissenschaftlichen Artnamen erlauben.
- BHL-Europe legt großen Wert auf aktive Öffentlichkeitsarbeit, um stetig die Nutzerzahl zu steigern, wodurch die Verwendung und Verbreitung ihrer digitalisierten Literatur erhöht wird. Folglich bietet BHL-Europe einen kostengünstigen Weg um den Einfluss Ihrer redaktionellen



Tätigkeiten und Ihrer Präsenz in der breiten Öffentlichkeit, in der Fachöffentlichkeit und in anderen Organisationen, einschließlich nationaler Regierungen, zu erhöhen.

- BHL-Europe macht die gesamte zur Verfügung gestellte digitalisierte Literatur auch über Europeana (Suchplattform für Sammlungen von europäischen digitalen Bibliotheken) zugänglich. Dadurch wird die Bekanntheit von Literatur, die in BHL-Europe verfügbar ist, erhöht und somit auch die Sichtbarkeit und Beliebtheit Ihrer zur Verfügung gestellten Literatur gesteigert.

Des Weiteren, reichert Europeana Ihre Metadaten an, die wiederum für Sie als Partner zur weiteren Verwendung auch genutzt werden können. BHL-Europe profitiert vom Netzwerk, Wissen und Kapazitätsaufbau von Europeana wodurch der Zugang zu moderner, fortschrittlicher Forschung und Technologie ermöglicht wird.

Die Nachhaltigkeit von Europeana unterstützt die Nachhaltigkeit von BHL-Europe.



Urheberrechte

Das Hauptziel von BHL-Europe ist Wissen über Biodiversität einem breiten Publikum frei zugänglich zu machen. Der Wert des Projekts liegt nicht nur in der Online-Verfügbarkeit sondern vor allem in seiner Eigenschaft des freien kostenlosen Zugangs zu digitalisierter Literatur. Folge dessen ist die Berücksichtigung der Urheberrechte von größter Bedeutung.

Der Zweck dieser Zusammenfassung ist, die verschiedenen Aspekte der Urheberrechte, in Bezug auf Scannen und online Darstellung der Biodiversitätsliteratur von BHL-Europe Projektpartnern, darzulegen. Scannen und veröffentlichen von Literatur mit Copyright ohne die Berücksichtigung der Urheberrechte birgt hohe Risiken.

Die Einhaltung von BHL-Europe's Prinzipien und Anforderung in Bezug auf die Urheberrechte ist wesentlich für den Erfolg und die Nachhaltigkeit des Projekts. Alle BHL-Europe Partner müssen daher folgende Punkte verstehen und zur Kenntnis nehmen:

- BHL-Europe Partner sind für ihre zur Verfügung gestellten Inhalte (Literatur) und Daten (Metadaten) insofern verantwortlich, als dass die Eigentumsrechte Dritter nicht verletzt werden dürfen.
- Die Aktivitäten von BHL-Europe queren viele Rechtsordnungen in Bezug auf die beteiligten Partner, Herkunft der zu scannenden Literatur und anwendbare Gesetzgebung zum Urheberrecht. Deshalb ist es wichtig, dass die Projektpartner die Gesetze ihres Landes kennen.
- Das Projekt stellt seine Daten und die digitalisierte Literatur auch anderen Projekten wie, BHL-US, EOL (Encyclopedia of Life) und Europeana zur Verfügung. Deshalb ist es essentiell, dass die Projektpartner die Daten und die Literatur für den Austausch innerhalb von BHL-Europe aber auch für den Austausch mit den oben angeführten Projekten lizenzieren.
- BHL-Europe Partner müssen sicherstellen, dass die dem Projekt zur Verfügung gestellte Literatur unter den Creative Commons Open-Access-Bedingungen, welche im Dokument „Description of Work“ für die europäische Kommission vereinbart wurden, lizenziert sind.
- Weder BHL-Europe noch die Daten/Literatur Anbieter werden Urheberrechte über lizenzfreie digitale Kopien von Originalwerken legen. Von Grund auf lizenzfreies Material kann von jedem genutzt werden, auch im Bildungsbereich und sowohl für kommerzielle als auch für nicht kommerzielle Zwecke.



- Der Einsatz von technischen Schutzmaßnahmen wie sichtbare digitale Wasserzeichen oder Kopierschutz sind nicht mit den Open-Access Prinzipien von BHL-Europe vereinbar. Solche technischen Maßnahmen respektieren das feine und sensible, subjektive Konzept von fairem Handel oder fairer Benutzung, auch im Zuge von Ausnahmen zum Monopol vieler Rechteinhaber, nicht.
- BHL-Europe's Daten- und Literaturanbieter sind weder durch Abonnements noch durch irgendwelche kostenpflichtige Zugangskontrollen beschränkt.

Neue BHL-Europe Partner müssen das „Memorandum of Understanding“ unterschreiben welches die Bedingungen für die zur Verfügungsstellung von Literatur und Daten festlegt. BHL-Europe stellt den Projektpartnern einen Leitfaden zu den Urheberrechten zur Verfügung. In diesem Leitfaden sind weitere Informationen zu Risikomanagement, Klärung der Rechte, Sorgfaltspflicht und der Creative-Commons-Lizenz, enthalten.

